



## Helden der Großstadt: Der türkische Straßenkehrer



(Foto: Susanne Rieger, Juli 2007)

Gell, unter diesem Titel haben Sie einen Fall gedankenloser Diskriminierung erwartet? „Türkischer Straßenkehrer“? Pfui, was für ein abgeschmacktes Klischee! Doch ganz offensichtlich hat der vor der Kulisse der Nürnberger Elisabethkirche und dem Weißen Turm abgelichtete Herr mit beiden Eigenschaften kein Problem. Vielleicht eher seine Umwelt, die die Trikolore nur anlässlich mehr oder weniger bedeutender Siege ihrer Fußballnationalmannschaft zeigt (was absolut ausreicht). Man stelle sich vor: Ein VGN-Busfahrer im schwarz-rot-goldenen T-Shirt. Noch reizvoller, wenn auch völlig hypothetisch, wäre die gleiche Szene mit einem deutschen Mitarbeiter des Stadtreinigungsamtes Istanbul vor der Hagia Sophia. Und welches Statement ist mit dem Outfit verbunden: „I am red and I am white, I am Turkish dynamite“? Alles ziemlich verwirrend ...

Sagen wir's so: Wer gute Arbeit abliefert, kann dabei anziehen, was er will. Und wer wo welchen Job macht, sollte seine Entscheidung sein.

*rijo*

[Index\\*](#)

[Home\\*](#)